Pädagogisches Konzept



Kinder von Heute sind Menschen von Morgen, ein Stück Zukunft.

Inhaltsverzeichnis

Pädagogische Grundsätze

Jedes Kind ist eine eigenständige Persönlichkeit und hat ein Recht auf Wertschätzung und respektvollen Umgang. Im Alltag begleiten wir jedes Kind individuell und fördern es in seiner emotionalen, motorischen und sprachlichen Entwicklung. Vor allem legen wir grossen Wert darauf, die persönlichen Ressourcen zu stärken. Das Kind kann im eigenen Tun, die Fähigkeiten und vielfältigen Erfahrungen im geschützten Rahmen erleben und erlernen. Dies führt zu einem wichtigen Prozess in der Entwicklung des Kindes, denn es stärkt das Selbstwertgefühl und die Selbständigkeit wird gefördert. Wir unterstützen das Kind entsprechend seiner Entwicklung ohne es unter Druck zu setzen. Durch die Altersdurchmischung der Gruppen lernen die Kinder viele wichtige Dinge voneinander. Der Tag wird abhängig von den Bedürfnissen und Interessen der Kinder abwechslungsreich gestaltet. Gezielte Aktivitäten in der Gesamtgruppe und auch das Freispiel ermöglichen den Kindern verschiedene Erfahrungs- und Lernmöglichkeiten. Vertraute Strukturen, ein geregelter Tagesablauf und Rituale, sowie Regeln geben den Kindern Sicherheit und helfen ihnen, sich im Alltag besser zurecht zu finden. Wir begleiten die Kinder dabei, sich in der Gemeinschaft zu bewegen, sich zu behaupten, Rücksicht zu nehmen, einander zu helfen und vor allem die entstehenden Konflikte verbal und ohne Gewalt zu lösen. Um den Kindern Vertrautheit zu bieten, müssen die Kinder min. 20% (ein ganzer Tag pro Woche oder zwei halbe Tage) die Kita Chelona besuchen. Wir empfehlen für Kinder bis zum Eintritt in den Kindergarten zwei ganze Tage pro Woche.

Ziele

Ausgangspunkt für unsere Arbeit mit den Kindern ist, der individuelle Entwicklungsstand der Kinder und die Situation, in der sie sich aktuell befinden. Aufgabe der Kita Chelona ist es, die Kinder in ihrer Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz zu fördern. Dies erreichen wir, indem wir ein anregendes und altersentsprechendes Umfeld schaffen, das neue Erfahrungen im Alltag erlaubt.

Eingewöhnung

Der Übergang aus der Familie in die Kita ist für alle Beteiligten eine anspruchsvolle Zeit, welche gemeinsam gemeistert werden sollte. Die Kinder nehmen viele neue Eindrücke wahr, in denen sie sich zurechtfingen dürfen. Viele neue Eindrücke wirken auf das Kind ein. Sie müssen sich einer neuen Umgebung anpassen, andere Räume, ein veränderter Tagesablauf und Beziehungen zu fremden Personen und Kindern aufbauen. Um diese grosse Herausforderung zu meistern, ist eine gut geplante Eingewöhnung wichtig. Wir gewöhnen nach dem Berliner Model ein (Berliner Modell: So funktioniert die Eingewöhnung in die Kita (familienleben.ch), welches min. zwei Wochen dauert. Dabei lernt das Kind die Umgebung bereits einmal kennen und es gewöhnt sich an die Fachperson und den anderen Kindern. Bei einigen Kindern kann dies auch länger dauern. Wir orientieren uns für die Dauer der Eingewöhnung am Verhalten des Kindes und an dessen Bedürfnissen. Zu Beginn findet mit der Bezugsperson ein Eintrittsgespräch statt. In dieser Zeit erhalten die Eltern die Gelegenheit, die Bezugsperson über Gewohnheiten, Eigenschaften und Bedürfnissen des Kindes zu informieren. Gemeinsam wird die Eingewöhnungszeit Schritt für Schritt geplant. In den ersten Tagen kommt ein Elternteil gemeinsam mit dem Kind 1 – 2 Stunden

in die Kita. Die Begleitzeiten werden langsam und je nach Wohlbefinden des Kindes, immer ein bisschen gekürzt. Es folgen Trennungsphasen, in denen das Kind alleine in der Kita bleiben sollte, die Eltern aber immer telefonisch erreichbar sein.

Die Eingewöhnungszeit ist beendet, wenn sich das Kind von seinen Eltern trennen kann und sich von der Betreuerin trösten lässt. Der Abschied vom Kind ist sehr wichtig und die Eltern sollten sich bewusst, konsequent und für das Kind stärkend, verabschieden.

Elternarbeit

Die wichtigsten Bezugspersonen des Kindes sind die Eltern. Das Kind bewegt sich in zwei verschiedenen Welten – in der Welt der Familie und in der Welt der Kita Chelona. Damit sich das Kind an beiden Orten wohlfühlt, ist ein regelmässiger, offener und konstruktiver Austausch zwischen Eltern und Betreuungspersonen notwendig. Die Eltern werden über aktuelle Themen informiert und erhalten die Möglichkeit, dem Team Anregungen und/oder Veränderungsvorschläge mitzuteilen. Wir bieten Elterngespräche an, wenn die Eltern dies wünschen.

Formen der Elternarbeit in der Kita.

- Tür und Angelgespräche
- Elterngespräche (nach Terminvereinbarung)
- Elternanlässe
- Elterninformationsbriefe
- Infowand

Gruppenzusammensetzung und Grösse

In der Kita Chelona werden pro Tag bis zu 18 Kinder ab 3 Monaten bis Ende der 2. Klasse, auf zwei altersgemischte Gruppen betreut.

Alltag

Ein strukturierter Tagesablauf hilft den Kindern sich zu orientieren und bietet Sicherheit. Wir pflegen die Begegnung miteinander, denn gemeinsame Erlebnisse stärken den Zusammenhalt. Uns ist es wichtig, den Kindern Grenzen und Regeln aufzuzeigen und diese einzuhalten. Sinnvolle und übersichtliche Regelungen bieten dem Kind Halt und schützen zudem vor Gefahren. Im Gegenzug wollen wir auch Freiräume schaffen, um den Kindern zu lernen, verantwortungsvoll und selbständig mit sich selbst und dem Leben umzugehen. Rituale sind in der Kita Chelona ein fester Bestandteil des Tagesablaufs. Sie bieten den Kindern Sicherheit, da diese immer wieder gemeinsam erlebt werden.

Freispiel

Beim Freispiel können die Kinder innerhalb der vorgegebenen Rahmenbedingungen, selber entscheiden, was, mit wem, wie lange und wo sie spielen möchten. Hierbei können sie ihre Interessen erkennen und entwickeln. Unsere Aufgabe ist es, den Kindern ein vielseitiges und attraktives Angebot zur Verfügung zu stellen. Die Betreuerln hat die Rolle des Beobachters, gibt Impulse und greift notfalls unterstützend ein. Das geführte Spiel wird notwendig, wenn Kinder Schwierigkeiten haben, sich selbst zu beschäftigen oder wenn sie Mühe haben, sich selbständig in

der Gruppe zu integrieren. Die BetreuerIn beginnt das Spiel und bezieht die Kinder mit ein, damit sie Kontakt zu den anderen Kindern bekommen und Spass am Spielen entwickeln.

Aktivitäten

Aktivitäten sind geführte Spiele oder Betätigungen. Sie ermöglichen den Kindern die Auseinandersetzung mit Themen, die für sie aktuell und bedeutsam sind. Ziele dieser Aktivitäten sind Erfahrungen, die für die Kinder spannend sind und für deren Entwicklung als förderlich erachtet werden.

Räumlichkeiten

Die Räumlichkeiten der Kita Chelona sind so eingerichtet, damit die Kinder die Möglichkeit haben, ihren individuellen Bedürfnissen nachzukommen. Wir bieten den Kindern Räume, welche sie aktiv mit- und umgestalten können. Das Spielmaterial befindet sich auf der Höhe der Kinder, damit sie es selbst erreichen können. Die Kita Chelona arbeitet mit bewusst ausgewähltem Spielmaterial, welches vorwiegend aus Holz besteht und nachhaltig ist. Auch für Säuglinge und Kinder bis in die 2. Klasse, steht altersgerechtes und anregendes Spielmaterial zur Verfügung.

Natur

Wir erleben die Natur mit den Kindern sehr bewusst und beziehen sie in den Kitaalltag mit ein. Dazu gehören die Aufenthalte in unserem grossen Kitagarten, Spaziergänge, Ausflüge in den Wald und Besuche auf dem Spielplatz und dem Bauernhof. Ausserdem lernen wir die verschiedenen Tiere kennen, die im Wald, der Natur und bei uns im Kitagarten leben.

Essen und Trinken

Essen und Trinken sind Grundbedürfnisse des Menschen, die in der Kita Chelona mit einem vollwertigen, frischen und saisongerechten Angebot befriedigt werden. Bei Säuglingen wird der individuelle Essens- und Trinkrythmus beachtet. Um Unverträglichkeiten vorzubeugen, wird die Schoppen- und Breinahrung für Kinder unter 12 Monaten von den Eltern mitgebracht. Kinder sollen Freude am Essen haben und dies als etwas Lustvolles und Angenehmes erleben. Täglich werden Frühstück/Znüni, Mittagessen mit Gemüse und Zvieri angeboten. Wir legen grossen Wert auf gemeinsame Mahlzeiten. Bei der ruhigen und entspannten Atmosphäre während dem Essen, können die Kinder das Essen geniessen und mit den anderen Kindern und BetreuerInnen ins Gespräch kommen. Esssituationen sind durch ihre Regelmässigkeit im Tagesablauf auch Orientierungspunkte für die Kinder.

Hygiene und Körperpflege

Eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheit und Entwicklung des Kindes ist die Körperpflege. Säuglinge und Kleinkinder sind dabei auf die Fürsorge und Unterstützung der Erwachsenen angewiesen.

Wir begleiten die Kinder beim Händewaschen, Zähne putzen, Toilettengänge und unterstützen sie dem Alter entsprechend in ihrer täglichen Körperpflege. Sie werden durch Zuschauen und Nachahmen ihrem Entwicklungsstand entsprechend zur eigenständigen Körperpflege motiviert. Das Kind soll die Pflege seines Körpers als etwas Angenehmes erleben.

Pädagogisches Konzept
Kita Chelona_Dammweg 41_4704 Niederbipp_+41 79 151 10 23_info@kita-chelona.ch

Schlafen und Mittagsruhe

Neben Phasen der Aktivität brauchen Kinder auch Phasen der Ruhe und Erholung. Deshalb ist nach dem Mittagessen Schlafens- und Ruhezeit. Die kleinen Kinder machen Mittagsschlaf und die Kinder, die am Mittag nicht schlafen, machen Mittagsruhe und widmen sich in dieser Zeit einer ruhigen Beschäftigung. Die Kinder haben die Möglichkeit, persönliche Gegenstände, wie Nuggi, Nuschi oder Plüschtiere von zu Hause mitzubringen. Die Kita Chelona bietet den Säuglingen genügend Raum, um ihren Schlaf – Wachrythmus individuell zu gestalten.